

# 087 Stahlknopf

T: Joachim Ringelnatz 1912 (1883-1934)  
M: Christian Hähle 2023

Es war ein Stahl-knopf ir-gend - wo, der oh-ne Grund sein Knopf-loch floh.

(Vol - gär ge-spro-chen: Es stand of-fen.)

Ihm saß ein Fräu-lein vis-á - vis. Das lach-te plötz-lich: Hi hi hi.

Da fühl - te sich der Knopfd ge - trof-fen.

Und dreh - te stumm sich um. Solch' Pein-lich-kei-ten sind halt nur

die schlim-men Fol-gen der Kul - tur.

*zum gesegneten Gebrauch geschrieben, kopieren erlaubt, außer für kommerzielle Verwendung, Rechte beim Autoren - haehlke@web.de*

Notenblatt vom 21.9.2023